

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher neue Zeitung. 1947-1949 1948

44 (19.4.1948)

Süddeutsche Allgemeine

KARLSRUHER NEUE ZEITUNG

Montag, den 19. April 1948

Einzelpreis 20 Pfennig

Erscheinungstage: Montag, Mittwoch und Freitag. — Einzelpreis RM — 20, monatlicher Bezugspreis RM 2,30 (inkl. RM — 20 Trägergebühr), bei Zustellung durch die Post RM 2,60 zuzüglich Zustellgebühr.

Anzeigenpreis: Die 35 mm br. Nonp-Zeile Karlsruher Ausgabe RM 1,50; Pfortenbeimer Ausgabe und Württembergische Abendblatt für RM 1,20 — Gesamtausgabe RM 2,00. Amtl. Anzeigen 90% Nachl.

2. Jahrgang / Nummer 44

Starke Wahlbeteiligung

Ruhiger Sonntag in Italien — 28 Millionen Wahlberechtigte

Rom, 18. April. (AP.) Mit Ausnahme eines zweifelhafte Feuergefechtes, das sich am Sonntagmorgen nach dem Überfall unbekannter Personen auf ein Mundstücker in San Rocco al Porto zwischen diesen und Regierungstruppen entwickelte, hat der erste der beiden Wahltage in Italien keinerlei beachtliche Zwischenfälle gebracht. Mit Funkgeräten ausgestattete Panzerwagen und schwere Truppenlastwagen mit Soldaten führen durch die Straßen Roms. Ein maschinengewehrbesetzter Motorradfahrer, der eine Kolonne von zwei Panzerwagen und einem Lastwagen anführte, teilte mit, daß er bis 100 Tanks zum Einsatz in Rom und seinen Vororten aufboten seien.

Bereits jetzt läßt sich überblicken, daß die Wahlbeteiligung, insbesondere in den städtischen Bezirken, außergewöhnlich hoch ist. So hätte zum Beispiel in den vier Wahllokalen des römischen Vorortes Aventina die dem Mittelstand angehörende Bevölkerung gegen Mittag zu 75 Prozent ihrer Wahlpflicht genügt. In dem vorwiegend kommunistischen Stadtbezirk Ponte Milvio waren bereits zwei und

eine halbe Stunde nach Beginn der Wahl 68 Prozent der Wahlberechtigten an der Wahlurne erschienen. Tarent meldet einen Andrang vor den Wahllokalen, der mit einer Wahlbeteiligung von mehr als 80 Prozent rechnen läßt. Aus dem roten Norden wird berichtet, daß die Wahlen ihren ordnungsgemäßen Verlauf nehmen. In Mailand führen starke Polizeipatrouillen in Kraftwagen durch die Straßen. Die Anhänger aller Parteien hielten sich jedoch strikt an die Anweisung des Innenministeriums, während der Wahlen keine politischen Auseinandersetzungen zu heizen.

Im Laufe des Nachmittags hat das Innenministerium die Wahlvorstände nochmals aufgefordert, darauf zu achten, daß die Stimmzettel offen und ohne irgendwelche Markierungen an die Wähler ausgehändigt werden. Wie zu hören ist, wurde diese Warnung durch Meldungen aus Rom und Bologna veranlaßt, nach denen die Wähler gefaltete Stimmzettel erhalten hatten, die bereits eine Kennzeichnung zu Gunsten der Kommunistischen Volkfront aufwiesen. Am Montagmorgen wird die Wahl von 8.30 bis 14.00 Uhr fortgesetzt werden. Vom Innenministerium war bekanntgegeben worden, daß die Zahl der registrierten Wahlberechtigten 28 000 000 beträgt.

Wie DENA-REUTER meldet, haben rund 70 Prozent der italienischen Wählerschaft, einer Mitteilung des italienischen Innenministeriums zufolge, am Sonntag bis zur Schließung der Wahlurnen bereits ihre Stimme abgegeben.

Strafen für Nichtwähler

Rom, 18. April (DENA-REUTER). Der italienische Innenminister Mario Scelba sprach in einer Radioansprache an das italienische Volk die Warnung aus, daß Personen, die nicht von ihrem Wahlrecht Gebrauch machten, bestraft werden könnten. Scelba wies darauf hin, daß solchen Personen unter Umständen für die Dauer von fünf Jahren keine Plätze und andere öffentliche Dokumente ausgestellt werden würden. Auf Grund des Wahlgesetzes führte Scelba aus, könne jeder, der seine Stimme nicht abgibt, vom Staat bestraft werden.

Togliatti sagt Unruhen voraus

Rom, 18. April (DENA-REUTER). Der Vorsitzende der italienischen Kommunisten, Palmiro Togliatti, sagte am Sonntag zukünftige Unruhen in Italien voraus, falls sich die Kommunisten nicht an der Regierung beteiligten.

Noch keine Beruhigung in Südamerika

Erneutes Feuergefecht in Bogota — Anschlag in Mexiko aufgedeckt

Bogota, 18. April (AP). In Bogota, der Hauptstadt Kolumbiens, kam es am Sonntag erneut zu einem mehr als eine Stunde anhaltenden Feuergefecht zwischen Dachschützen und Regierungstruppen. Die Passanten im Zentrum der Stadt, die sich zunächst im Schutze der Truppen frei bewegten, suchten in einer Kirche und anderen Gebäuden Zuflucht, als sich die Feuerartigkeit steigerte.

Ein angeblich kommunistischer Anschlag zur Zerstörung aller Telegraphenlinien in Mexiko wurde am Samstag aufgedeckt, wird aus Mexiko-City gemeldet. Die Berichte hierüber wurden von einem hohen Regierungsvertreter bestätigt, der erklärte, Agustín García López vom Ministerium für Post- und Telegraphenwesen habe sofort Gegenmaßnahmen gegen Sabotage angedeutet.

Rebellen in Costarica gehen vor

New York, 18. April (AP). Der Führer der Rebellenstreitkräfte in Costarica, Jose Figueres, bestätigte in einem telefonischen Interview mit dem New Yorker Büro der AP, den Fall von Cartago, 130 Kilometer südlich der Hauptstadt San Jose. Die revolutionären Streitkräfte haben nunmehr an der ganzen Ostküste Costaricas die Macht übernommen. Wie Figueres mitteilt, befindet sich auch Turrialba, die letzte größere Stadt der östlichen Ebenen, die noch Widerstand leistete, kurz vor der Übergabe.

Vorsichtsmaßnahmen in Montevideo

Montevideo, 18. April (DENA-REUTER). Obgleich gegenwärtig in Uruguay voll-

Entspannung in Österreich

Wien, 18. April (AP). Die sowjetrussischen Besatzungsbehörden haben an den Straßenperren der Zufahrten zum britischen Flugplatz in Schwwechat wieder ihre Posten aufziehen lassen, wurde am Sonntagmorgen gemeldet. Diese sollen sämtliche Fahrzeuge zwar anhalten, ihnen aber unmittelbar darauf das Zeichnen vom Weiterfahren geben, ohne die Vorweisung der grauen Personalausweise zu verlangen. An der die Donau entlang führenden Uferstraße nach dem amerikanischen Flugplatz bei Tulln verhalten sich die Russen ähnlich, stellen die amerikanischen Militärbehörden fest.

Spanische Presse beifolgt Truman Madrid (DENA-IR). Der Geschäftsträger der USA in Madrid, Paul Gubberson, hat der spanischen Regierung einen energischen Protest gegen einen in der Falangzeitung „Cordoba“ erschienenen Artikel, in dem Präsident Truman angegriffen wurde, übermittelt. In dem Artikel war Truman ein „bankrotter Heldenverkäufer“ genannt worden.

Keine Enteignungen mehr in der Ostzone?

Marschall Sokolowski erläßt Befehl zur Beendigung

Berlin, 18. April (AP). In einem Befehl des obersten Chefs der sowjetischen Militärverwaltung in Deutschland, Marschalls Sokolowski, ist die Beendigung der Sequestrierungen in der Ostzone angeordnet worden.

Der Befehl, der von der „Täglichen Rundschau“ und dem SED-Organ „Neues Deutschland“ veröffentlicht wurde, bestätigt die von der deutschen Wirtschaftskommission zusammengestellte Liste der Betriebe von Großindustriellen, Kriegsverbrechern und Nazis, die enteignet werden sind. Er verbietet ferner den Verkauf dieser in öffentlichen Besitz übergegangenen Betriebe in Privathand. Alle Betriebe, die ohne genügenden Grund enteignet wurden, sollen nach dem Befehl den früheren Besitzern bis zum 20. April zurückgegeben werden.

Wie es in dem Befehl weiter heißt, wurden nach Angaben der Wirtschaftskommission acht Prozent aller enteigneten Industriestellen in öffentlichen Besitz überführt. Diese erzeugen zusammen etwa 40 Prozent der gesamten Industrieproduktion der Zone. Als ehemalige Besitzer der enteigneten Betriebe werden Göring, Siemens, Flick und andere Monopolisten angeführt.

SMA für einheitliche Währungsreform

Berlin, 18. April (DENA). In einem Bericht über die Entwicklung der hier im

ERP-Charta unterzeichnet

Deutschland gilt als eine „meistbegünstigte Nation“

Paris, 18. April (DENA-REUTER). Die Charta über wirtschaftliche Zusammenarbeit Europas ist hier von den Außenministern der 16 ERP-Staaten und den alliierten Oberbefehlshabern der westlichen Besatzungsmächte Deutschlands unterzeichnet worden. Das Ziel der Charta, die 28 Artikel und sieben Protokolle enthält, wird nördern, in Artikel II zum Ausdruck gebracht, „durch wirtschaftliche Zusammenarbeit der Unterzeichnermächte eine stabile europäische Wirtschaft zu erzielen“.

Zu diesem Zweck wird als unmittelbare Aufgabe gestellt, „den Erfolg des wirtschaftlichen Wiederaufbauprogramms in Übereinstimmung mit den Regelungen, zu denen sich die Unterzeichnermächte in der Charta verpflichtet, zu gewährleisten“. In der Präambel der Charta wird die Überzeugung der Signatarmächte zum Ausdruck gebracht, daß ein starkes

und stabiles Europa für die Aufrechterhaltung der Freiheit von Bedeutung ist und zur Sicherung des Friedens beitragen würde, und daß nur eine enge und lebendige Zusammenarbeit die Stabilität Europas wieder herstellen kann. Außerdem wird den USA Dank für ihre Unterstützung ausgesprochen, ohne die die Ziele des Europa-Wiederaufbauprogramms nicht erfolgreich erreicht werden könnten.

Den Benelux-Staaten ist es, wie von zuverlässiger Seite verlautet, gelungen, für Deutschland in der neuen Charta für die europäischen wirtschaftlichen Zusammenarbeit die Klausel einer „meistbegünstigten Nation“ zu erlangen. Dies bedeutet, daß jede gegenseitige Herabsetzung von Zöllen zwischen zwei oder mehreren Staaten der 16 Marshall-Plan-Länder automatisch auch auf Deutschland ausgedehnt wird.

Militärausschuß im Westunion-Pakt

Paris, 18. April (DENA-REUTER). Ein ständiger Militärausschuß der fünf Mächte des Westunion-Paktes wird, wie hier bekanntgegeben wurde, einen Teil des ständigen Rates bilden, der die Durchführung der Bestimmungen des Brüsseler Westunion-Paktes überwacht. Der ständige Rat wird, wie es in einem entsprechenden Kommuniqué heißt, seine erste Sitzung am 24. April in London abhalten.

Deutschlandbesprechungen in London

London, 18. April (DENA). Die Deutschlandbesprechungen der drei Westmächte mit den Benelux-Staaten sollen, wie AFP aus gutunterrichteten Kreisen erfährt, am Dienstag in der britischen Hauptstadt beginnen.

„Volksentscheid nicht erforderlich“

Berlin, 18. April (DENA). „Zur deutschen Einheit ist ein Volksentscheid nicht erforderlich“, erklärte hier der stellvertretende amerikanische Militärgouverneur für Deutschland, General George F. Hays, zu dem an alle vier Oberbefehlshaber gerichteten Schreiben des „Volkrates“, in dem um einen Volksentscheid zur Frage der deutschen Einheit ersucht wird.

Im übrigen sei der „Volkrat“, der nur einem sehr geringen Prozentsatz des deutschen Volkes repräsentiere und von der alliierten Kontrollbehörde niemals bestätigt worden sei, eine politische Organisation“, General Hays erklärte sodann, „wie alle erkennen und ernten Wunsch aller Deutschen zur Wiedereinsetzung der deutschen Einheit sei. Die Regierung der USA hat immer wieder darauf bestanden, daß dieses Ziel erreicht wird und wird in ihrer Bemühungen nicht nachlassen. Es ist mir jedoch eine Gewißheit, daß das deutsche Volk nicht eine Art der Einheit wünscht, die zur wirtschaftlichen und politischen Sklaverei führt.“

Kritische Paketstauung in Berlin

Berlin, 18. April (DENA). Die sowjetische Zentralkommandantur gab auch am Samstag kein Anzeichen zum Abtransport der auf dem Postamt SW 11 stehenden 118 mit Paketen für Westdeutschland beladenen Güterwagen. Der von der Berliner Post an die alliierte Kommandantur gestellte Antrag um Einführung einer vorübergehenden Paketsperre blieb bisher ebenfalls unbeantwortet. Nach den neuesten internationalen Informationen liegen gegenwärtig 200 000 Pakete in Berlin fest.

Deutschland-Rundschau

BRUNNEN (Dena). Ab Mitte Mai wird der Norddeutsche Lloyd mit einem von der amerikanischen Militärregierung gecharterten ehemaligen Minensubmariner des Seebundes zwischen Bremen, Bremerhaven und Norddeyn wieder auslaufen.

FRANZÖSISCHE ZONE:

MULIN (AP). Der Stadtrat von Malzéville die Beratung des Pariser Architekten Marcel Lods als Leiter der Stadtplanung einstimmlig ab. Seine Pläne für den Wiederaufbau von Malzéville bei der Bevölkerung keinen großen Anklang, meldet die Allgemeine Zeitung.

SOWJETISCHE ZONE:

Berlin (Dena). Nach zweifelhafte Nachrichten aus Sachsen-Anhalt muß mit der Demontage des Buna-Werkes Schkopau gerechnet werden, meldete die „Neue Zeitung“. Ein Kommando zur Vorbereitung der Demontage soll sich bereits im Werk befinden.

VIERTENZONENSTADT BERLIN:

Berlin (Dena). Die Redaktion der „Berliner Zeitung“ erhielt, wie das sowjetische Nachrichtenbüro meldete, einen Verweis durch die sowjetischen Besatzungsbehörden, da die „unkontrollierte, die öffentliche Ruhe in Berlin störende“ Meldungen ausländischer Agenturen veröffentlicht habe.

Berlin (AP). Der amerikanische Korrespondent Robert Magidoff, der von der sowjetischen Zeitung „Iswestija“ die Spionage für die USA bezeugt wurde, ist aus Moskau kommend in Berlin eingetroffen.

Araber verstärken ihre Tätigkeit in Palästina

Gerüchte über die Bildung einer arabischen Regierung

New York, 18. April (AP). Der französische Delegierte bei den UN, Alexandre Parodi, bestätigte, daß gegenwärtig Bemühungen im Gange sind, England zu einer Fortführung seines Palästinaaufsatz über den 15. Mai hinaus zu bewegen. Der Sicherheitsrat der UN hat zwar am Samstag eine sofortige Einstellung der Feindseligkeiten in Palästina gefordert, aus Meldungen aus dem Mittleren Osten geht jedoch hervor, daß die arabischen Staaten ihre Tätigkeit verstärken, anstatt sie einzustellen. Parodi erklärte in einem Rundfunkinterview, es bestehe wenig Hoffnung, daß die UN bis zum 15. Mai in der Lage sein werden, eine Lösung des Palästinaproblems zu formulieren und zu verwirklichen.

Der britische Ministerpräsident Clement Attlee erklärte laut Dena-Reuters in einem Schreiben an den Präsidenten des Zentralausschusses der britischen Juden, Professor S. Brodetsky, die britischen Truppen würden alles in ihrer Macht stehende tun, um das Eindringen bewaff-

neter arabischer Banden nach Palästina zu verhindern. Der politische Ausschuss der arabischen Liga soll, wie gut unterrichtete arabische Kreise in Jerusalem verlauten ließen, auf seiner gegenwärtigen Sitzung in Kairo Pläne für die Bildung einer arabischen republikanischen Regierung für Palästina mit dem Mutli von Jerusalem Haj Amin el Husseini als ihrem 1. Präsidenten aufgestellt haben.

VEREINTE WESTZONEN:

STUTTGART (SAZ). Der Vorsitzende des Verwaltungsrats für Württemberg, Dr. Hermann Fiedler, wurde während der ersten Delegierten-Versammlung des deutschen Bismarckvereins in Stuttgart erneut zum Vorsitzenden des Bismarckvereins gewählt.

STUTTGART (Dena). Ausländische Liebesgaben mit einem Gesamtgewicht von 118 Mill. Kilogramm wurden im vergangenen Jahr durch das Hilfswerk der evangelischen Kirchen in Deutschland verteilt, gab das Zentralbüro des Hilfswerkes bekannt.

STUTTGART (Dena). Das Zentralbüro des Hilfswerkes der evangelischen Kirchen in Deutschland gab die Bildung von Auswandererberatungsstellen in elf deutschen Großstädten bekannt. Die Beratungsstellen werden in Nürnberg, Stuttgart, Frankfurt, Tübingen, Bielefeld, Karlsruhe, Bremen, Hamburg, Rendsburg, Berlin und Kassel eingerichtet.

München (Dena). Der Ausdruck „Flichtlinge“ soll nach einem FDP-Antwort an den bayrischen Landtag in allen Gesetzen und amtlichen Veröffentlichungen durch die Bezeichnung „Vertriebene“ ersetzt werden.

Hof (Dena). 11 Transporte mit insgesamt 6300 entlassenen Kriegsgefangenen aus der Sowjetunion trafen in den letzten drei Wochen im Heidekrügerlager Maschendorf ein.

Aix-la-Chapelle (Oberst.), (DENA). Die Selbstverwundet des Kreises Alfeld haben, wie das Landratsamt hier bekanntgab, insgesamt 651 Buchten Wurst und 493 Kilo Fleischwaren und Fett für die Normalverbraucher der Kreises geteilt.

General de Gaulle wirbt für seine Partei

„Nur bundesstaatliches Deutschland kann europäischem Volk angehören“

Marseille, 18. April (AP). In einer Rede im alten Hafen von Marseille forderte General de Gaulle am Sonntag allgemeine Wahlen, die ihm die Übernahme einer starken französischen Regierung zur Begegnung der sowjetischen Gefahr erlauben. Gleichzeitig richtete der General heftige Angriffe gegen die Regierung Schuman, die Frankreich in einer Zeit der größten Gefahr der Spaltung aussetze. Die Sowjetunion und die kommunistischen „Separatisten“ in Frankreich kennen nur ein Ziel: „Die Welt Herrschaft“.

Nahzu jeder Franzose, mit Ausnahme der Kommunisten, seien sich über bestimmte Fragen einig. Zu diesen gehöre auch die Notwendigkeit der Organisation

eines freien europäischen Volkes in wirtschaftlicher und strategischer Einheit, dem eines Tages auch ein bundesstaatliches Deutschland, nicht aber ein „viertes Reich“ angehören könne. Diese europäische Einheit müsse mit den Vereinigten Staaten durch gegenseitige Garantien verbunden sein.

7000 Polizisten und Angehörige der Mobilmacht, sowie hunderte von Detektiven beschützten laut DENA-REUTER hier General Charles de Gaulle bei seiner Rede am Sonntag. Mehr als 90 000 Personen wohnten der Rede des Generals bei, die ohne Zwischenfall verlief. An der zur gleichen Zeit stattfindenden kommunistischen Gegendemonstration nahmen nur etwa 10 000 Personen teil.

Neuer Raubüberfall in Stuttgart

Stuttgart, 18. April (SAZ). Nachdem erst vor wenigen Wochen ausländische Banditen am hellen Tage eine Raubüberfall auf eine Lebensmittelkarten-Ausgabestelle verübt hatten, erbeutete eine weitere Bande von fünf Ausländern wiederum am Tage in einem Unrein- und Schmuckwarengeschäft Stuttgarts etwa 150 Uhren und wertvolle Schmuckgegenstände im Gesamtwert von 25 000 bis 30 000 Reichsmark. Als die Geschäftsinhaberin versuchte, die Alarmanlage in Tätigkeit zu setzen, wurde sie von den Banditen brutal niedergeschlagen und mißhandelt. Zwei Leihlinge, die anwesend waren, wurden mit vorgehaltenen Pistolen gezwungen, sich auf den Boden zu legen. Nach der Tat verschwand die Verbrecher in einem bereitstehenden Kraftwagen. —

Deutsche Delegierte für die Pariser Sozialistenkonferenz

Hannover, 18. April (DENA). Als deutsche Delegierte zu der am 24. und 25. April in Paris stattfindenden Konferenz der sozialistischen Parteien der Marshall-Plan-Länder, auf der ein Aktionsprogramm für die Schaffung eines vereinten Europas festgelegt werden soll, wurden der zweite Vorsitzende der SPD, Erich Ollenhauer, der südwürttembergische Justizminister, Professor Dr. Carlo Schmid, der SPD-Fraktionsvorsitzende im nordrhein-westfälischen Landtag, Fritz Heiler und Willi Eichler gewählt, berichtete die SPD-Wochenschrift „für Sozialismus und Demokratie“.

An den von französischer Seite einberufenen Vorbereitungen zu dieser Konferenz, die angeblich in Paris stattfinden, nehmen nach Mitteilung Fritz Heilers vom SPD-Parteivorstand Hannover keine Vertreter der deutschen Sozialdemokraten teil.

Slovenisch Kärnten gefordert

Belgrad, 18. April (DENA). Die kommunistische jugoslawische Zeitung „Borba“ schreibt laut AFP, das slovenische Volk und alle Völker Jugoslawiens forderten in ihrem Kampf für die grundlegenden Rechte mit Nachdruck den Wiederanschluß slovenisch Kärntens an Jugoslawien. Jugoslawien, so führt „Borba“ fort, fordern von Österreich Reparationen, die Rückgabe slovenisch-Kärntens, die Auslieferung von Kriegsverbrechern und die Gewährung der nationalen Rechte an die jugoslawischen Minderheiten, die nach der Rückgliederung slovenisch-Kärntens in Österreich vertrieben.

Welt-Rundschau

NEW YORK (Dena). Eine amerikanische 12-Mann-Antarktisexpedition ist laut AFP nach New York zurückgekehrt. Die Expeditionmitglieder erklärten, daß die Antarktis aus einem einzigen Kontinent bestehe, der an Flächeninhalt ein wenig kleiner als Südamerika ist.

RIO DE JANEIRO (Dena-Reuters). In einem Außenbezirk von Rio de Janeiro ereignete sich ein schwerer Maschineneisexplosion. Nach dem ersten Bericht wurden bisher 40 Tote und 200 Verletzte gezählt.

MANILA (Dena-Reuters). Der neue Präsident der philippinischen Republik Elpidio Quirino legte als Nachfolger des verstorbenen Präsidenten Manuel Roxas seinen Amtseid als Staatspräsident ab.

PRAG (Dena). Eine bulgarische Regierungsdlegation wird, wie hier laut AFP, offiziell bekanntgegeben wurde, in Prag stattfinden, um mit der Tschetowitschewski einen Freundschafts- u. Beistandspakt abzuschließen.

ROM (Dena-Reuters). Der britische Flugzeugträger „Triumph“ hat nach einem fünfägigen Besuch Triest in Richtung Malta verlassen.

SYDNEY (AP). Mindestens 25 Personen kamen bei dem Abwrack eines Verkehrsbusses auf dem Flugplatz Lae in New Guinea ums Leben, wie ein amtlicher Bericht der Abteilung für zivile Luftfahrt besagt.

RANGUN (Dena-Reuters). Bei einem Zusammenstoß zwischen Kommunisten und bewaffneten Streitkräften in Zentralbirma wurden nach hier einlaufenden halbamtlichen Berichten 10 Kommunisten getötet.

Aus dem Tagebuch der Fächerstadt

Kriegsverlangen spenden für ihre Kinder. Wie amtliche Feststellungen und Ermittlungen des Roten Kreuzes, Kreisverein Karlsruhe ergeben haben, befinden sich im Stadt- und Landkreis insgesamt 278 Kinder, deren Vater noch in jugoslawisches Kriegsgefangenschaft sind. Da jedoch nur 68 Lebensmittelpäckchen überwiesen wurden, und deren weitere Aufteilung nicht möglich ist, muß die Verteilung wie folgt durchgeführt werden: Nur die Mütter (oder Erziehungsberechtigten) von zwei und mehr Kindern erhalten ein Päckchen; Mütter mit nur einem Kind können jedoch nicht bedacht werden. Die Verteilung wird im Landkreis durch die Bürgermeister vorgenommen, im Stadtkreis Karlsruhe werden die Mütter gebeten, das für sie bereitgestellte Päckchen in der Zeit vom 16. bis 24. April, zwischen 8 und 12 Uhr, auf der Dienststelle des Roten Kreuzes, Herrenstr. 9, abzuholen. Kennkarte und geibter Haushaltsausweis sind vorzulegen.

„Vom Arberg zum Großglockner“ war das Thema eines vom Touristenverein „Die Naturfreunde“, Ortsgruppe Karlsruhe, im vollbesetzten Studentenheim veranstalteten Farblitbild-Vortrags. Zunächst ergriff der Vertreter des Zentralausschusses der Naturfreunde-Internationalen, G. Georgi, Zornis, das Wort: „Ich weiß, die deutschen Naturfreunde sind die alten Gelehrten, und ich darf Euch mitteilen, daß Ihr wieder gleichberechtigte Mitglieder der Internationalen seid.“ Der Grad der Naturfreunde, „Berg frei“, müsse zum Ruf „Völker frei - Welt frei“ werden. Jakob Bläumer, München, führte hierauf mit seinen liebevoll aufgenommenen Farblitbildern durch ein ganzes Bergsteiger-Jahr und zeigte so die Schönheit und Erhabenheit der alpinen Welt.

Die SAZ gratuliert, seinen 56. Geburtstag feiert am heutigen Montag Hermann Bayer in Ettlingen, Neuwiesenstr. 4; Schneidermeister Wilhelm Pfeiffer, Karlsruhe, Kronenstr. 6, vollendet am 21. April sein 86. Lebensjahr; er versorgt noch heute einen dankbaren Kundenkreis.

Über das Thema „Unser Auftrag als Christen im Dienst der Völkerverständigung“ spricht am Dienstag, 20. 4., 16 Uhr, Frau Dr. Kurt Bern, die Leiterin des Christlichen Friedensdienstes (ehem. Kreuzritter), in der Wilhelmstr. 14, wie das Evang. Pfarramt Durlach-Aue mitteilt.

Fortbestand des schönen Frühlingswetters

Vorbereite des Amies für Wetterdienst Karlsruhe, gültig bis Dienstagabend. Zunächst überwiegend heiter und trocken. Zur Wochenn Mitte heiter bis wolkeig bei allmählich aufkommender leichter Gewitterneigung. Tageshöchsttemperaturen bis zu 26 Grad, Tiefsttemperaturen in der Nacht 8 bis 10 Grad. Meist schwache Winde aus westlichen vorwiegend südlichen Richtungen.

Veröffentlicht unter Lizenz US-WR 112. Herausgeber: Dr. J. Peter Bradenbach (Verlagsleitung) und Fritz Richter (Chefredaktion)

„Mitteilung an die Bevökerung!“

Unter dieser Überschrift hat die SPD Karlsruhe Plakate an den Lärmschülern der Stadt angeschlagen. Man erwähnt in dieser Mitteilung eine angebliche Meldung in Nr. 27 der SAZ vom 2. April, die Anlaß einer Anfrage des Karlsruhe SPD-Abgeordneten Möller an General Hays in der Landersatzung am 8. April war.

Erstaunt sind wir weniger über die Freundlichkeit der SPD, uns auf beschrifteten Plakaten zu zitieren, als vielmehr darüber, daß man

1. einen Länderratsbericht, also eine Meldung, von einem vorausschauenden Kommentar, den man auf dem Plakat als Meldung bezeichnet, nicht unterscheiden kann und

2. die Aktualität völlig außer Acht läßt. Am 8. April, am Tage nach der Landersatzung, veröffentlichten wir bereits die Anfrage des Abg. Möller und die Antwort General Hays mit fast denselben Worten, wie die SPD eine Woche

Stellt München oder Stuttgart den Zweiten?

Stuttgarter Aktien steigen - Waldhof und VfR geschlagen - Überraschungen in Ffrrh und Ulm

Table with 2 columns: Team Name and Score. Includes FC Nürnberg, VfL Neckarau, VfR Stuttgart, etc.

Table with 3 columns: Team Name, Spiele, Tore. Includes FC Nürnberg, Bayern München, VfR Stuttgart, etc.

Baden-Gutach 4:0; Donaueschingen-Schöpfung 2:1.

Bezirksliga: Iltingen-Kuppenheim 2:1; Au a. Rh.-Oettingen 3:1; Guggenau-Bischweier 2:0; Durmersheim-Bietigheim (für beide Vereine verloren, da gesperrt); Sandweiler-Muggensturm (Muggensturm gesperrt, für Sandweiler gewonnen); Sinsheim-Baden-Oos 2:1; Iffezheim-Söllingen 1:1.

Kreisliga: Würmersheim-Eichenheim (f. Eichenheim gewonnen, f. Würmersheim gesperrt); Stollhofen-Pfittersdorf 2:1; Hügelsheim-Scherheim 4:0; Rotentfer-Raental 1:1; Niederbühl-Hausenberstein 1:1.

Football in England

Auch im Rückspiel konnte der diesjährige englische Fußballmeister der ersten Division, Arsenal London gegen Derby County nicht gewinnen und mußte sich mit 1:1 begnügen. Der hohe Sieg von Manchester UTD über Chelsea bewies die außerordentlich gute Form, in der sich der Pokalfinalist befindet. Burnley nahm Astonvilla mit einem knappen 1:0-Erfolg zwei wertvolle Punkte ab und auch die Bolton Wanderers gingen auf eigenem Platz gegen Grimsby Town mit 2:0 siegreich nach Hause.

In den Meisterschaftsspielen der süddeutschen Oberliga nimmt das meiste Interesse der Kampf um den zweiten Tabellenplatz, der zur Teilnahme an der deutschen Meisterschaft berechtigt, in Anspruch. Die überraschenden Ergebnisse des 22. Spieltages brachten insofern eine neue Wendung, als durch die Punktverluste der bayrischen Vereine und die Niederlage der Mannheimer Vereine die Aktien für Stuttgart wieder günstiger sind. Münchens Spitzenreize, die derzeit eine spielerische Formkrise durchmachen, müssen damit rechnen, daß ihnen der VfR Stuttgart und die Stuttgarter Kickers den heißbegehrten zweiten Platz noch abnehmen. Am eindrucksvollsten ist zweifellos der 3:1-Sieg des VfR Stuttgart beim bisherigen Tabellenfünften FC Waldhof.

Aber auch die Stuttgarter Kickers bewiesen durch ein 2:0 gegen den VfR Mannheim, daß ihre Mannschaft bei richtigem Einsatz immer noch zu siegen vermag. Die Mannheimer Basisspieler mußten nach zwölf erfolgreichen Spielen erstmals wieder eine Niederlage einstecken. Der FC Nürnberg spielte vor 20.000 Zuschauern am Sabo gegen Schwaben Augsburg nur 0:0, mit demselben Ergebnis mußte sich Bayern München gegen Schweinfurt zufriedengeben und die kleine Lokalkampfung Wacker gegen 1900 München endete 1:1 ebenfalls mit einer Punkteteilung.

Ebenso hartnäckig wehren sich die abgelehnten Vereine ihrer Haut. Da ist der 4:1-Sieg der Ffrrher gegen den

FSV Frankfurt als besondere Energieleistung zu werten, oder das 2:1 der Ulmer gegen die Eintracht Frankfurt und das 3:1 des VfL Neckarau über Viktoria Aschaffenburg sind ebenso bedeutungsvoll. Die Stuttgarter Sportfreunde unterlagen glatt gegen die Offenbacher Kickers 1:0.

Sportbericht aus Südbaden Die französische Militärregierung hatte den Sportvereinen Südbadens zur Pflicht gemacht, innerhalb eines bestimmten Termins die politischen Fragebogen ihrer Mitglieder einzureichen und entschied im Falle nicht rechtzeitiger Meldung, daß die betreffenden Vereine gesperrt werden und die angesetzten Spiele für sie als verloren gelten.

Ergebnisse der Zonen-Liga Gruppe Süd: Konstanz-Rottlingen 2:1; VfL Freiburg-Laupheim 2:0; Trossingen-Rastatt 4:1; Offenbach-Singen 3:1; Schwennigen-Friedrichshafen 3:1.

Pokalwiederholungsspiel: ASV Villingen-Fortuna Freiburg 3:0.

Landesliga: Fährnau-Emmendingen 3:1; Rheinfelden-Ottensau (Ottensau gesperrt, für Rheinfelden gewonnen); Baden-

VfR Pforzheim ist Meister der Gruppe Süd

Nun zieht es um den 6. Platz - Der KfV-Sturm kann wieder schießen - Vornheim Nordgruppen - Meister

Table with 2 columns: Team Name and Score. Includes VfR Pforzheim, ASV Durlach, VfR Krielingen, etc.

Der Rechtsaußen vom VfR war glücklicher und konnte zum 1:0 einstecken. Als dann Rau das dritte Tor erzielte, war die Niederlage unendlich. Mit diesen beiden Punkten hat sich der VfR endgültig die Meisterschaft erkämpft.

KfV-Durlach-Aue 1909. Bereits beim Wechsel lag der KfV 3:0 in Führung. Das Kombinationsspiel, das reinste schwache Punkte zeigte, sorgte Zug um Zug für die Erfolge. Wiegand, Strittmatter, Fuchs und Borchhäuser waren die Torschützen.

Phönix-Ettingen 2:0. Die heute sehr offensive Phönix-Elf spielte teilweise eine drückende Überlegenheit heraus, so daß sich das Spiel meistens in das Gegners Halbe abwickelte. Kunz und Sommerlatte II schossen vor und nach der Pause je ein Tor.

Dillweissenstein - Neureut 3:1. Anfangs lieferten sich beide Mannschaften ein ausgeglichenes Spiel von dem die Blau-weißen aber bald etwas mehr hatten, doch konnten sie verschiedene günstige Situationen vor dem gegnerischen Tor nicht ausnutzen. Blitzschnelles Durchdringen der Neureuter Minuten im Dillweissenstein führte dann mehrere Torerfolge und ging in der 23. Minute durch Höfel in Führung. In dem sich nunmehr entwickelnden temperamentsvollen Kampf erwies sich die Gäste als die Besseren. Da, in der 40. Minute gelang es dem rechten Flügel der Blauweißen durchzubrechen, und Stanger schuß gut platziert zum 2:0 ein.

In der 55. Minute brachte ein schön vorgetragener Angriff durch den Neureuter Halblinke das 3:1. Das Spiel gewann an Schärfe. Die sehr wirksame Hintermannschaft der Gäste mußte oft in gefährliche Situationen retten. Endlich, in der 72. Minute gelang es Höfel durch gut platzierten Flachschuß zum 3:1 zu verwandeln. Schiedsrichter Höhn, Mannheim, hatte das Spiel jederzeit in der Hand, pflügte doch oft zu kleinlich.

Table with 2 columns: Team Name and Score. Includes VfR Pforzheim, ASV Durlach, VfR Krielingen, etc.

Vornheim Meister der Nordgruppe Im Meisterschafts-Auswahlspiel in der Fußball-Landesliga Baden, Gruppe Nord, siegte Amicitia Vornheim gegen TSG Rohrbach mit 2:1 Toren. Damit wurde Vornheim Meister der Gruppe Nord.

Schwimmklubkampf im Viererdtand

KSN 99-SV Firmasens Bereits im Sommer letzten Jahres standen sich die beiden in ihren Ländern führenden Schwimmvereine gegenüber. Die Firmasenser, in deren Reihen unter anderem der frühere deutsche Kraulmeister Schubert, sowie die deutsche Rückenschwimmerin 1946, Herbruck, stehen, hinterließen auch bei ihrem Karlsruhe Start einen guten Eindruck und konnten bei den Männern alle Staffelpunkte gewinnen. Lediglich das Wasserballspiel gewann die Meisterschaft des KSN 99 mit 7:2. Erfolgreicher waren indes die Damen des eingetragenen Vereins, die die vier Staffelpunkte zum Teil mit schönen Vorparagen für sich entschieden.

Familienanzeigen

Herrmann Oberst - Bath Oberst geb. Dornier, Vermählte Kbe., Gerwigstr. 8, Uhlradstr. 8, Trauung 20. 4. 48, St. Bonifatius, 11.30 Uhr.

Verleircht

Privatunterricht in Fremdsprachen Englisch, Französisch, Russisch, v. erfahre. schiedl., diplom. Sprachlehrer, f. Adl. u. Fecht. Cooverstr. u. 4. Ann. Mo., Di., Do. u. Fr. v. 12-12 Uhr. Dr. Petroff, Gerstenstr. 14.

Stellenangebote

Türki, erfahre. Schriftföhrer f. Taxation, ger. Ausführl. Bewerb. mit 200.- Tägigl. u. Gehaltsanforderung unter 2000.- an SAZ Karlsruhe.

Stellungsgeuche

Koch mit g. Leistungen sucht Stellung in Krankenhauseinst. Pflege- od. Jugendheim, u. Werkküche od. dergl. Lohn Wert u. Dauerbesch. Kenntnisse in Buchführung, die des Verpflegungswesens. 30-3000 SAZ Karlsruhe.

Wir suchen

Wir suchen: Plakierern, Netzstricker u. Haktöckern f. dauernde, feste Beschäftigung. Plakierer & Co., Karlsruhe, Kaiserstr. 7.

Hinweise

Internationale Artisten-Lige, Karlsruhe, Am Do., 22. 4. 48, nachts 10 Uhr, findet in Kabarett Roland, Kraussstr. 14, eine Artisten-Vorstellung statt, wozu sämmtl. Artisten d. Kreises Karlsruhe herzlich eingeladen sind. Für die J. A. L.-Mitglieder ist das Erscheinen Pflicht.

Gew. Sekretäre sucht

Halbtagsstelle vom 1. 5. 48 od. später. 302 3008 SAZ Kbe.

Kapitalmarkt

Derjenige, welcher sich mit Statistikal u. Nebenwissen aus Klubbauwesen betätigt, u. nach Freigabeung des Postens der Kanzlei werden. 302 3023 SAZ Karlsruhe.

Zu vermieten

Büroraum, 20 qm, u. vollst. ausgestattet, u. 2 Schreibschreib. in d. weit. Umgeb. v. Reutlingen (Frz. Zobel, Alpb. u. Nr. 226) an die Adre-Verh. LUT. (148) Reutlingen, Stadthofstr. 7. II

Wohnungstausch

Lehrzimmer, Mansarde, 3.0x2.10, in Ruessschweng, u. Wohnung, ger. ebens. in Karlsruhe. 302 3080 Bekir, Karlsruhe.

Wohnungsstausch

Karlsruhe-Oberndorf, Aushilfskräfte 3-4 Z-Wohnung, 1.9 Lage (Stadtb.-Verbindung), 2 Zimmer, auf. beschreib., 2 Dusellat., ger. 3 Z-Wohnung in Karlsruhe, Stadthofstr. od. nähere Umgebung zu tauschen gesucht. 302 3088 Bekir, Karlsruhe.

Fischgebringe - Karlsruhe

Geboten ist Fischgebringe Bayern in Ort n. ca. 10000 Fhw., am Zorn, 2 Zimmer, Küche u. Zubeh. ges. in Kbe. od. näh. Umgeb. 2-3 Z-Wohn. 302 3085 Bekir, Ring-Werrung, Karlsruhe Kaiser-Allee 138.

Zi-Wohnung, kl. sonnig

Bahnstation, ger. prägnant, 2-Z-Wohnung, evtl. mit Bad, zu tauschen gesucht. 302 3283 Bekir, Kbe.

Zi-Wohnung, kl. sonnig

2-Zimmerwohnung mit Küche u. Nebenraum, evtl. mit Bad, in Fachrichtung, ger. 3-Zimmerwohnung in Karlsruhe. 302 3099 Bekir, Kbe.

Zi-Wohnung, kl. sonnig

2-Zimmerwohnung mit Küche u. Nebenraum, evtl. mit Bad, in Fachrichtung, ger. 3-Zimmerwohnung in Karlsruhe. 302 3099 Bekir, Kbe.

Zi-Wohnung, kl. sonnig

2-Zimmerwohnung mit Küche u. Nebenraum, evtl. mit Bad, in Fachrichtung, ger. 3-Zimmerwohnung in Karlsruhe. 302 3099 Bekir, Kbe.

Zi-Wohnung, kl. sonnig

2-Zimmerwohnung mit Küche u. Nebenraum, evtl. mit Bad, in Fachrichtung, ger. 3-Zimmerwohnung in Karlsruhe. 302 3099 Bekir, Kbe.

Zi-Wohnung, kl. sonnig

2-Zimmerwohnung mit Küche u. Nebenraum, evtl. mit Bad, in Fachrichtung, ger. 3-Zimmerwohnung in Karlsruhe. 302 3099 Bekir, Kbe.

Zi-Wohnung, kl. sonnig

2-Zimmerwohnung mit Küche u. Nebenraum, evtl. mit Bad, in Fachrichtung, ger. 3-Zimmerwohnung in Karlsruhe. 302 3099 Bekir, Kbe.

Handball

Die Kämpfe um die „Süddeutsche“ 1. FC Nürnberg - Dietzenbach 6:0. Die Gäste stellten die jüngere und weniger Mannschaft und hatten vom Anpfiff weg das Spielgeschehen voll und in den Händen. Wohl kam Nürnberg nach dem Wechsel etwas besser auf angefeuert von 20.000 Zuschauern, doch durch das von Dietzenbach erzielte siebte Tor war der tote Punkt überschanden.

Waldhof - Ffrrhof Gfppingen 2:1. Badens Vertretung hatte keinen seine besten Tage und stieß auf einen energischen Widerstand. Nach einem 4:1-Stand für Waldhof zogen die Gäste an. Mit 4:4 wechselte man die Seiten und in der 38. Minute stand es noch 3:3 für Waldhof. Drei Tore von Kempa brachten den Ausgleich.

Rot - Rfthelm 11:1. Daxlanden - St. Leon 6:11. Odenheim - Weinheim 5:11. Birkenau - Linsenheim 11:1.

Bezirksmeisterschaft: Viernheim - Durlach 2:2. Otfersheim - Kronau 8:11. Ettlingen - Bulach 13:7. Niefern - SC Pforzheim 10:7.

Vorspiel um die Bad. Meisterschaft der Frauen: Neulandheim - Phönix 2:4.

Osterreich - Schweiz 3:1. Osterreich schlug die Schweiz im Fußball-Länderspiel am Sonntag im Wiener Stadion laut AFP mit 3:1 Toren. (DINA)

Badische Landesmeisterschaften der Boxer

Während einer zweltägigen Großveranstaltung in der Posthalle von Leimen bei Heidelberg ermittelten die badischen Amateur-Boxer ihre Landesmeister. Die Kreismeister von Karlsruhe, Pforzheim, Mannheim und Heidelberg sämtlicher Jugend- und Senioren-Gewichtsklassen boxten teils in erbitterten Kämpfen um die Titel.

Schon in den Ausscheidungskämpfen am Samstagabend und Sonntagvormittag erlebten die begeisterten Zuschauer spannende Begegnungen und überraschende Resultate. Eine Sensation war der Kampf zwischen dem Leimener Ortsamator Roth, der erst sechs Kämpfe

hinter sich hatte, und dem achtmaligen badischen Meister Hoffmann (M). In einer mörderischen Schlacht schlug der 19-jährige Anfänger den doppelt so alten Ringmeister und Altmeister klar nach Punkten und sicherte sich damit die Antwortschaltung auf den Federgewichtstitel.

Der Boxing Krielingen war mit sieben Mann in die Ausscheidungskämpfe gedrungen und brachte davon fünf in die Endrunde. Nur Reinhold und Rink unterlagen ihren Mannheimer Gegnern Schuster und Cornelius nach Punkten. Vom KTV 48 qualifizierten sich Weimar durch Punktieg über Hauser (M), Stahl I durch K.o. über Linder (PD) und Stapf durch Punktieg über Müller (M) für die Entscheidung. Kirchenbauer (Langensteinbach) gewann klar n. P. gegen Henselmann (PD) und Pfadt schlug Pfisterer (PD) K.o.

Die Pforzheimer Vertreter liefen sich tapfer. Boldrin, Nagel, v. d. Ebe, Dittler und Bött gewannen ihre Kämpfe durch Punktieg gegen starke Gegner. Fast durchwegs standen diese Ausscheidungskämpfe auf technisch guter Stufe, wobei die Mannheimer und Heidelberger teilweise mehr Reife und Kampferfahrung zeigten. Die Entscheidungen des Sonntagnachmittags brachten vor ausverkauftem Hause dann auch das erwartete sensationelle Ereignis, aus dem folgende Sieger als Landesmeister 1947/48 hervorgingen:

Junioren, Papier A: Oestrich (H) durch Punktieg über Weishaar (PD), Papier B: Lay (H) d. Punktieg über Cortialazzo (K), Papier C: Blum (K) d. K.o. über Bauder (M), Fliegen: Rösch (H) d. Punktieg über Boldrin (PD), Bantam: Feder (H) d. Punktieg über Scherer (M), Fechter: Hüch (H) d. Punktieg über Eisinger (M), Leicht: Cornelius d. K.o. über Dunker (H), Welter: Beckler (H) kampflös, Mittel A: Volmer (K) d. Punktieg über Kunt (M), Mittel B: Weimar (K) d. Punktieg über Nagel (PD), Halbschwerg A: Manur (K) d. K.o. über Böck (PD), Halbschwerg B: Bander (M) d. Punktieg über Klein (K), Schwerg: Pfrmann (M) d. Punktieg über Ehrlich (PD).

Senioren, Fliegen: Schredenberger (M) d. K.o. über Stoll (K), Bantam: Stahl I (K) d. Punktieg über Krause (H), Feder: v. d. Ebe (PD) d. Punktieg über Roth (H), Leicht: Steiger (H) d. Punktieg über Weste (K), Welter: Dittler (PD) kampflös, Mittel: Deiber (M) d. K.o. über Pfadt (K), Halbschwerg: Beder (H) d. K.o. über Kirchenbauer (K), Schwerg: Geisel (H) d. Punktieg über Bött (PD). Aus insgesamt 21 Endkämpfen stellte demnach Heidelberg 9, Karlsruhe 8, Mannheim 3 und Pforzheim 1 Landesmeister. A.W.

Wer kennt den Obgr. Karl

Karl (Karl), geb. 2. 5. 1851, Vermittelt seit 28. 4. 1944 in der Bobulak (Mittelstadt), Pp.-Nr. 0247, 13. Kp., 51. Regt., 303. Div. Nachr. ab. Frau Mathilde Eckstein, Eichenberg-Str., Hauptstr. 7 u. Weidner Heilmeyer a. Badland kam Ausk. geb. üh. Obgr. Anton Fruch, geb. 21. 10. 18. Pp.-Nr. 1913 C, 31. Inf.-Div. Nachr. ab. Aug. Fruch, Gensburt 4, Archen, Haus 60.

Welcher Rudolf - Heilmeyer

Kann Ausk. geb. 60. Gefr. Karl Ant. Fruch, geb. 20. 8. 1912, Pp.-Nr. 4167, Sedanstr. 1, verm. b. Rullgrud, Nachrcht an Frau Gerner, Gensburt 4, Archen, Hs. 44.

Verleircht Gefunden

Gr. Spindel, weiß u. braun, evtl. Quis Belock Oberst Schläger, Karlsruhe, Wackerstr. 5, Tel. 128.

F. P. Lederhandschuhe (Nappa)

paarweise, am 12. 4. 48 in Linie 2, Auguststr.-Markt, plat. verl. Almu, gg. Bel. Badische SAZ, Wldstr. 23. Aktenstücke u. Akten verlor. Zug Bruchel-Kbe, 13. 4. abends 8 Rückg. d. Akten löste Bel. Finzer, Klausstr. 31, Tel. 1117.

Rückwand von 2.5 f US-Truck

re, Untereichen-Moosgraben, am Sonntag, 15. 4. 48, 3 Uhr, verl. Hofs Bel. Abgegeben E. Fischer, Karlsruhe, Waldstr. 46.

Foxterrier, weiß, m. schwarz

Flack, erloschen, Kästler, Kbe., Städtstr. 17.

Suchanszeigen

Leutz, Michael Wetz, vermilt Orzche, Just ad, 4.300, 300, Inf.-Div. Nachr. ab. Bernhard Wagner, Schielberg, Kbe.-Land, Haus 83.